

## Mountain Cup Challenge Turin «Eishockeyfreunde aus Amerika»

Am Freitag nach Ostern reiste die Hockeycountry U15, angeführt und organisiert von Tomas Trnavsky, nach Turin, Italien. Die Emmentaler waren am Internationalen Eishockeyturnier dem «Mountain Cup» eingeladen. Die Mannschaft bestand aus Spieler/innen von, Brandis Juniors, SCL Young Tigers, HC Huskys, EHC Burgdorf und HC Wisle. Das Erste Spiel war gleich gegen die von allen als Stars betrachteten US-Amerikaner, die Angelsachsen gewannen schlussendlich erst im Penaltyschiessen. Dies war ein toller Start in das Turnier, etliche Spieler beider Mannschaften kamen sofort in großartige und interessante Gespräche und es entstanden Freundschaften.

Im nächsten Spiel gegen das «Bauer Team Swiss» gewannen die Emmentaler mit 8-1. Nach dem Mittag stand das Spiel gegen Real Italy an, dieses ging leider mit 3-5 verloren. Um 17:00 Uhr war das Spiel gegen die Heimmannschaft, die «Torino Bulls» an der Reihe, dieses konnte in der Verlängerung mit 2-1 gewonnen werden. Jedes Spiel dauerte 2 x 20 Minuten, nach diesem vierten Spiel waren die Kräfte vollends aufgebraucht und jeder freute sich auf die Pizza`s und Pasta`s die es am Abend gab. Am nächsten Morgen erwartete uns ein stark aufspielendes «Vasas Budapest» diese hatten bis anhin jedes Spiel überlegen gewonnen. In einem hart umkämpften Spiel verlor die Hockeycountry Mannschaft in der Verlängerung mit 4 - 3.

Das ganze Turnier verlief sehr spannend und erfolgreich, die Emmentaler Hockeyspieler wuchsen über sich hinaus, glänzten mit einer ausgezeichneten Teamleistung so das schlussendlich nur wenig fehlte für in den Final zu kommen. Dies sollte wohl irgendwie so sein, den im Spiel um Platz drei, durfte die Hockeycountry Mannschaft erneut gegen die US-Amerikaner vom Team «MCN Hockey Club» antreten. Die US - Boys, die seit dem ersten Spiel zu Freunden wurden, kamen in einem horrenden Tempo, das Spiel war hochspannend, nervenaufreibend und die Luft knisterte. Das ganze Stadion unterstützte die US - Amerikaner was aber die Emmentaler nicht gross störte. Für etliche Spieler war es das Spiel ihres Lebens, der Staff staunte und lief fast blau an, weil das Atmen fast vergessen ging. Jede der drei Linien erzielte ein Tor und trotz zwei Penaltys, die gegen die Emmentaler gepfiffen wurden, konnte das Spiel mit 3 – 2 gewonnen werden. Jubel brach aus, Platz 3 für das Hockeycountry! Nach dem Handshake folgten Umarmungen und Glückwünsche, denn die US – Boys mochten ihren neuen Schweizer Freunden den Sieg von Herzen gönnen, jeder wollte Fotos mit den Spielern der gegnerischen Mannschaft und nach der Siegerehrung tauschten etliche Spieler der beiden Mannschaften die Matchtrikots. Dies war ein Erlebnis, das fürs Leben hält, Mailadressen etc. wurden ausgetauscht und wir sind uns sicher, dass sich die Englischkenntnisse der Jungs so wohl noch mehr verbessern und die Schulnoten steigen werden.



Marcel, Haowen, Christa, Luca, Silvano, Sedin, Nic, Nael, Noah, Lenny, Joel, Trevor, Elik, Joel, Urs  
Yves, Andro, Yanis, Kaspar, Nevio, Ronny, Tomas